

THE GEOGRAPHER



Cittaslow - Was Städte mit Schnecken zu tun haben

Im Jahr 1999 wurde in einer kleinen toskanischen Stadt ein neues Zeitalter des städtischen Lebens ausgerufen: Cittaslow. Das Logo des Netzwerkes, eine orangene Schnecke mit einer bunten Stadt auf dem Schneckenhaus, verrät bereits die Kernthematik: Langsamkeit im urbanen Leben. Inspiriert von Slow-Food-Bewegungen ist das festgelegte Ziel der schnelllebigen und globalisierten Welt ein Stück entgegenzuwirken und die Lebensqualität in Städten zu verbessern. Gleichzeitig steht Cittaslow für den Erhalt kultureller Diversität, Partizipation, Umweltschutz, ein lokales Wirtschaften und *good governance*. Das internationale Netzwerk lebenswerter Städte agiert daher auf Grundlage der Agenda 21. Mitglieder können weltweit alle Städte werden, die eine Einwohner:innenzahl unter 50.000 aufweisen und den Zertifizierungsprozess des Netzwerkes bestehen. Besonderer Augenmerk liegt dabei auf lokalen Richtlinien: wie wird in Bezug auf eine erneuerbare Energieversorgung gehandelt? Wie sieht es in der Landwirtschaft, dem Handwerk und dem Tourismus aus? Auch der soziale Zusammenhalt und Gastfreundschaft spielen eine Rolle. Allein aufgrund der Größe kann Augsburg vorerst keine Cittaslow-Stadt werden. Ganz nach dem *best practice*-Ansatz stehen die Ideen des Netzwerkes trotzdem allen Städten zur Verfügung. Und wer nun doch Cittaslow-Stadt besuchen möchte: die geographisch nächstgelegene ist Nördlingen. - Franziska Berkthold

GEOGRAPHIE- STUDIUM UND DANN?

Im November veranstaltet der Deutsche Verband für angewandte Geographie (DVAG) einige kostenlose Online-Veranstaltungen zum Thema Klima-Krise.

Wichtige Themen wie Nachhaltigkeit und Klimaengagement werden hier auf spannende Weise dargestellt und diskutiert. Außerdem bietet der DVAG auch Workshops an, der einem beispielsweise einen Einstieg in das Berufsleben für Geographen ermöglicht.

Was ihr dafür tun müsst? Einfach über den QR-Code die Termine und Themen anschauen und mitmachen!



Did you know that?

Spezi wurde in Augsburg erfunden. Die Marke wurde 1956 durch das Brauhaus Riegele eingetragen und bezeichnete anfänglich ein Bier.

Termine

- Mi. 09.11. 19:00 Uhr Fachschaft Geographie
- Mi. 02.11. Geographisches Kolloquium
- Mo. 14.11.19:30 Uhr EGEA
- 14. - 20.11. Geography Awareness Week 2022
- Di. 22.11. 19:00 Uhr Fachschaft Geographie
- Mi. 30.11. 19:30 Uhr EGEA